



Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz

| INHALT | 1. Das sind wir | 2. Präventives | 3. Tipps und Aktuelles |
|--------|--|---|--|
| | Die Regionalbeauftragten und ihre Angebote | Präventive Angebote zur Demokratieförderung | Fortbildungen, Lesetipps und Materialien |

ZU UNS UND UNSEREN ANGEBOTEN

DAS SIND WIR

Als Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz stehen wir den Schulen als kompetente Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für verhaltensorientierte Prävention und anlassbezogene Intervention gegen jegliche Form von Extremismus zur Verfügung. Alle Anfragen und Beratungen unterliegen der Verschwiegenheit. In den einzelnen Regierungsbezirken arbeiten wir in Teams von zwei bis vier Beratungslehrkräften bzw. Schulpsychologinnen und Schulpsychologen. Unser Beratungs- und Fortbildungsangebot besteht zum einen in der **Einzelfallberatung** bei konkreten Vorfällen. Zum anderen bieten wir **Lehrerfortbildungen, Workshops für Schülerinnen und Schüler** oder **Elterninformationsabende** zu den Themenbereichen Antisemitismus, Rechtsextremismus sowie Islamismus/Salafismus. Unser Tätigkeitsbereich umfasst auch den Umgang mit Diskriminierung. Als Lehrkräfte mit Beratungshintergrund gehen wir dabei immer auf den spezifischen Bedarf der anfragenden Schule ein und begleiten - auf Wunsch - auch über die Präventions- bzw. Interventionsmaßnahme hinaus **Schulentwicklungsprozesse hin** zu einem demokratiepädagogischen Handlungskonzept.

KONTAKTAUFNAHME

Oberbayern-West: ☎ 089 - 558992410
demokratie.toleranz@sbwest.de

Oberbayern-Ost: ☎ 089 - 982 955110
demokratie.toleranz@sboost.de

München: ☎ 089 - 558 998960
demokratie.toleranz@sbmuc.de

Schwaben: ☎ 0821 - 509160
demokratie.toleranz@schulberatung-schwaben.de

Niederbayern: ☎ 0871 - 430310
demokratie.toleranz@sbnbd.de

Oberfranken: ☎ 09281 - 1400360
demokratie.toleranz@sb-ofr.de

Unterfranken: ☎ 0931 - 7945410
demokratie.toleranz@schulberatung-unterfranken.de

Mittelfranken: ☎ 0911 - 5867610
demokratie.toleranz@schulberatung-mittelfranken.de

Oberpfalz: ☎ 0941 - 22036
demokratie.toleranz@sbopf.de

UNSERE ANGEBOTE

Hier ist ein Überblick über mögliche Angebote – nehmen Sie einfach mit dem für Sie zuständigen Regionalteam Kontakt auf – wir freuen uns über Ihre Anfrage! In einem sorgfältigen Prozess der Auftragsklärung werden die Workshops bzw. Fortbildungen den Bedürfnissen und Vorstellungen an Ihrer Schule angepasst.



Schüler*innen-Workshops

- ❖ Demokratiefeindliche Memes/Symbole/Bilder in Messenger-Diensten – Wie damit umgehen? (für alle Schularten und Jahrgangsstufen)
- ❖ Den Gleichen im Anderen erkennen: Perspektiven wechseln – Sichtweisen und Verhalten verändern (für alle Schularten und Jahrgangsstufen)
- ❖ Decodieren von Verschwörungserzählungen (für alle Schularten, ab 8./9. Jahrgangsstufe)
- ❖ Wege zum friedlich-demokratischen Umgang miteinander (für alle Schularten und Jahrgangsstufen)

Fortbildungen für Lehrkräfte

- ❖ Hintergrundwissen zu Rechtspopulismus, Rechtsextremismus, Antisemitismus, Islamismus
- ❖ Pädagogisch angemessener Umgang mit demokratiefeindlichen Vorfällen
- ❖ Hass und Hetze im Netz – Präventions- und Interventionsmöglichkeiten
- ❖ Gestaltung von Elternabenden zu den o.g. Themenbereichen in Absprache mit der ausrichtenden Schule und – auf Wunsch – auch mit externen Partnern

VERANSTALTUNGSHINWEIS ZUM THEMA ANTISEMITISMUS

Lehrerfortbildung der Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz in Kooperation mit der BIGE, dem Landesamt für Verfassungsschutz und dem Antisemitismusbeauftragten der Bayerischen Justiz zum Themenfeld „Antisemitismus“

In Zusammenarbeit mit unseren externen Partnern bieten wir eine „Blended Learning“-Veranstaltung an. Teil 1 findet am **Montag, den 12.12.2022**, von 16:00 bis 20:00 Uhr online statt und setzt sich aus folgenden Vorträgen der Sicherheitsbehörden zusammen:

- Antisemitismus im Islamismus
- Lagebild Bayern – Antisemitismus im linken und rechten Spektrum
- Hate Speech und antisemitische Hetze im Netz

Mehr Informationen und den Link zur FIBS-Bewerbung finden Sie hier: https://alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?event_id=329046

Der digitale Themennachmittag dient als Vorbereitung zu Teil 2, dem **Präsenzworkshop „Antisemitismus in der Schulpraxis – Sensibilisierung und Handlungsstrategien“ der Regionalbeauftragten**. Dieser wird am **Dienstag, den 13.12.2022**, von 9:30 Uhr bis 14:00 Uhr in der Evangelischen Stadtakademie München (Herzog-Wilhelm-Straße 24) durchgeführt. Neben der Vermittlung von Sachkenntnissen und der Stärkung des Problembewusstseins soll Pädagogen und Pädagoginnen Handlungssicherheit im Umgang mit antisemitischen Vorfällen verliehen werden.

Anmeldelink: https://alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?event_id=329030

Das „Blended-Learning“-Format wird im Februar 2023 wiederholt. Der Präsenzworkshop wird dann aber in Nürnberg abgehalten. Hier die Termine:

- Donnerstag, den 09.02.2023: Online-Vorträge
- Montag, den 13.02.2023: Präsenzworkshop der Regionalbeauftragten im Caritas-Pirckheimer-Haus

INFOS ZUR PRÄVENTION – DEMOKRATIEFÖRDERUNG

Neben den vielfältigen Angeboten zur Unterstützung von Schulen bei der Aufarbeitung von Vorfällen – auch auf Wunsch mit Einbindung von Netzwerkpartnern, wie z.B. der BIGE oder ufuq - ist der weitere große Tätigkeitsbereich der Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz die Prävention. Unsere Hauptaufgabe sehen wir darin, Wege zu einem friedvollen und demokratischen Miteinander für alle Beteiligten im schulischen Kontext aufzufächern. Daher bieten wir aus diesem Bereich auch Fortbildungen zu diesbezüglich interessanten Methoden oder Ansätzen an bzw. verschaffen einen Überblick über relevante Materialien zum Einsatz im Unterricht.

VERANSTALTUNGSHINWEIS ZUR BETZAVTA-METHODE

„Demokratie im Alltag“ – Betzavta-Methode

Bei „Demokratie im Alltag“ dreht es sich schwerpunktmäßig darum, die eigene Sichtweise und Erfahrungen mit Demokratie zu reflektieren und Demokratie nicht als politisches System, sondern als Haltung verstehen zu lernen. Dabei kann die Betzavta-Methode eine Hilfestellung bieten. BETZAVTA ist hebräisch und bedeutet „miteinander“. Der Ansatz wurde 1986 vom Jerusalemer Adam-Institut für Demokratie und Frieden entwickelt: Es wird mit der Konflikt-Dilemma Methode gearbeitet, um dadurch unterschiedliche Demokratievorstellungen sichtbar und erlebbar zu machen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Aktivitäten, die eher spielerischen Charakter haben.

Ziel der Fortbildung ist es, über das eigene Erleben einen persönlichen und emotionalen Zugang zu den Inhalten Vielfalt, Demokratie und Toleranz zu schaffen. Das Konzept Betzavta führt uns verinnerlichte Handlungsmuster vor Augen und bietet Reflexionsmöglichkeiten. Es lädt ein, Handlungsalternativen für ein demokratisches Miteinander zu finden, auszuprobieren und in der Folge in den Alltag zu integrieren.

Veranstaltung am 24.11.2022 von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Internationalen Jugendkulturzentrum in Bayreuth (Veranstaltung für südbayerischen Bereich folgt im Frühjahr!)

Anmeldung über FIBS: http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=262326

UNTERRICHTSMATERIALIEN ZUR DEMOKRATIEFÖRDERUNG

Ein Koffer voller Demokratie!

Demokratiekoffer heißt ein Angebot der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg. Es umfasst zwei Formate: Zum einen bietet der „Koffer zum Anfassen“ kostenlos nützliche Informationsmaterialien, ein Quiz und interaktive Angebote zur Arbeit mit Jugendlichen.

Zum anderen beinhaltet der Online-Demokratiekoffer eine übersichtliche und über die Metropolregion Nürnberg hinausgehende Suchfunktion zu Informationen, Materialien und Anlaufstellen für unterschiedlichste Ismen-Formen und zu Angeboten der Demokratieförderung. Der Koffer zum Anfassen kann unter [Allianz gegen Rechtsextremismus: Demokratie zum Anfassen \(allianz-gegen-rechtsextremismus.de\)](http://allianz-gegen-rechtsextremismus.de) bezogen werden.



Die „Begegnen“-Reihe und die „Begegnen“-Box der bpb– Eine Hilfestellung für den Alltag

„Stell dir vor, du bekommst keine Wohnung, weil dem Vermieter dein Aussehen nicht passt. Stell dir vor, du wirst wegen deines Geschlechts nicht ernst genommen. Stell dir vor, die Regierung verbietet dir, mit dem Menschen, den du liebst, zusammen zu leben. All das ist leider für viele Menschen Realität.“ (bpb)

Die „**Begegnen-Reihe**“ bereitet anhand von unterschiedlichen Formaten auf Aussagen und Handlungen vor, in denen Menschen ausgegrenzt und diskriminiert werden. Formen von Rassismus, Antisemitismus, Homophobie, Sexismus, Antiziganismus oder auch Muslimfeindlichkeit begegnen uns in vielen Bereichen der Gesellschaft.

Die **Begegnen-Box** umfasst sämtliche Publikationen der „Begegnen-Reihe“ wie **Wandzeitungen**, **Flyer** sowie **Handreichungen** mit Methoden und Aktivitäten zu den **Erklärfilmen**.

Begegnen-Reihe: <https://www.bpb.de/lernen/angebote/begegnen/>

Erklärfilme: <https://www.bpb.de/mediathek/reihen/begegnen/>

Box: <https://www.bpb.de/shop/buecher/einzelpublikationen/293531/die-begegnen-box/>

Sinnvoll ergänzt wird das Angebot der „Begegnen“-Reihe durch die Flyer und Plakate des Formats **"Was tun gegen Verschwörungsideologien?"**.

Diese wollen informieren und Möglichkeiten erläutern, wie man am besten damit umgeht, wenn man mit Verschwörungsideologien konfrontiert wird, denen häufig Antisemitismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zugrunde liegen.

(<https://www.bpb.de/lernen/angebote/was-tun-gegen-verschwuerungsideologien/>)



AKTUELLES / TIPPS / VERANSTALTUNGEN

BRANDNEU!!! – DAS INTERNETPORTAL „BAYERN GEGEN ANTISEMITISMUS“

Nach fast zweijähriger Arbeit an Konzeption, inhaltlicher Gestaltung und digitaler Umsetzung wurde die online-Handreichung vom ISB „Bayern gegen Antisemitismus“, bei der auch die Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz mitgewirkt haben, diesen Monat freigeschaltet. Das Portal bietet facettenreiche Möglichkeiten zum Entdecken und Stöbern: Ein umfangreicher **Materialpool**, vielfältige **Unterrichtsanregungen** für alle Schularten und **Best-Practice-Beispiele** für Projekttag oder die Zusammenarbeit mit externen Organisationen stehen zum Download und zur Verfügung. Neben Impulsen zur Präventionsarbeit bietet das Portal auch konkrete **Handlungsstrategien gegen Antisemitismus illustriert anhand von authentischen Vorfällen** im schulischen Kontext.

Darüber hinaus beinhaltet das Portal **wissenschaftliche Vorträge**, die zum Selbststudium einladen, informiert über Fortbildungsangebote oder aktuelle Veröffentlichungen und verweist auf eine **kommentierte Auswahl** an Aufsätzen, Monographien und Handreichungen zu der Thematik.

Neugierig geworden? Dann folgen Sie dem Link: <https://www.gegen-antisemitismus.bayern.de>

Newsletter erstellt von Silke Hatzinger, Steffen Biskupski, Verena Hofrichter, Bianca Marschalek und Susanne Knötig
Endredaktion durch Silke Hatzinger, Robert Roedern und Karoline Nitzlader

Schulberatungsstellen Bayern – Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz

(<https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/beratungsanlaesse/demokratie-und-toleranz-extremismuspraevention.html>)

